

## CDU und AfD: Kopf-an-Kopf-Rennen bei der Sachsenwahl 2024

Die Landtagswahl in Sachsen 2024 verspricht ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen CDU und AfD. Aktuelle Umfragen zeigen einen engen Ausgang.

Dresden – Die Wahlen in Sachsen nähern sich mit großen Schritten, und die letzten Umfragen zeigen, dass es eng zugeht. Die CDU, geführt von Ministerpräsident Michael Kretschmer, und die AfD mit ihrem Spitzenkandidaten Jörg Urban scheinen in einem Kopf-an-Kopf-Rennen zu liegen. Dabei sind beide Parteien im Rennen um die stärkste Kraft im Landtag kaum voneinander zu trennen. Aber was bedeutet das für die anderen Parteien und die Regierungsperspektiven in Sachsen?

Die derzeitigen Umfragen ergeben für die CDU Werte zwischen 30 und 33 Prozent, während die AfD dicht auf den Fersen ist und zwischen 30 und 32 Prozent gerechnete Stimmen erhält. Doch nicht nur diese beiden Parteien sind im Wettlauf. Eine neue politische Kraft ist das Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW), das voraussichtlich zwischen 12 und 15 Prozent der Stimmen erreichen könnte. Dies könnte ganz neue Dynamiken in die politische Landschaft Sachsen bringen, da auch die SPD und die Grünen mit Vorhersagen von 6 bis 7 und 5 bis 6 Prozent kämpfen. Insbesondere die Linkspartei hat es schwer und könnte laut Umfragen an der 5-Prozent-Hürde scheitern.

### Die politischen Herausforderungen der Wahl

Die letzten Umfragen werfen auch Fragen zur möglichen

Regierungsbildung auf. Könnte das etablierte Keniabündnis aus CDU, SPD und Grünen, welches in der Vergangenheit für stabile Verhältnisse sorgte, auch in der Zukunft eine Mehrheit im neuen Landtag finden? Die Unsicherheiten sind groß, zumal Kretschmer angibt, künftig ohne die Grünen agieren zu wollen. Überdies tut sich ein Dilemma auf: Ein Bündnis mit der AfD wird von den anderen Parteien strikt abgelehnt, während Kretschmer eine Zusammenarbeit mit dem BSW nicht gänzlich ausschließt. Dies könnte die politischen Verhältnisse in Sachsen stark beeinflussen, insbesondere wenn man bedenkt, dass die AfD als rechtsextremistisch eingestuft wird.

Ein Blick auf die aktuellen Umfragewerte unterstreicht die Spannungen. Auf der einen Seite kann die CDU behaupten, vor der AfD zu liegen, auf der anderen Seite hat die AfD bei vorherigen Wahlen längst bewiesen, dass sie durchaus die Unterstützung der Wählerinnen und Wähler gewinnen kann. So konnte die CDU bei der letzten Landtagswahl 2019 die AfD noch hinter sich lassen, doch bereits in zwei Bundestagswahlen und einer Europawahl hat die AfD die Union überholt.

Partei	Umfragen (prozentuale Werte)
CDU	33   33
AfD	30   31
BSW	12   12
SPD	6   7
Grüne	6   6
Linke	4   3
Sonstige	9   8

Mit dieser Konstellation in Sachsen wird der 1. September sicherlich der Schlüssel zur Zukunft der politischen Landschaft sein. Alle Augen sind auf die Wähler gerichtet, die entscheiden werden, wie es weitergeht und welche Koalitionen möglicherweise entstehen könnten. Das Ergebnis könnte weitreichende Auswirkungen auf die politischen Dynamiken in Deutschland haben, während sich die verschiedenen Parteien auf eine nervenaufreibende Wahl vorbereiten.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**